

Buchheit O'Loughlin Co
FURNITURE & UNDERTAKING
Leichenbestatter und Einbalsamierer
 318-320 West Dritte Straße
 F. W. O'Loughlin, } Einbalsamierer
 Ludwig Sondermann, }
 Telefon: 1300, 926, 1253, 1660

lokales.
 — Es lohnt sich, bei Kuhl's einzukaufen. 46,4f
 — Clayton wünscht Sie zu sehen. 12,4f
 — Dr. Bengert — Auge, Ohr, Nase und Hals — über Pizers. 4,4f
 — John Schwarz in Cameron Tp. wurde letzte Woche ein Stier auf der Weide vom Blitz erschlagen.
 — Bessere Kleidung für weniger Geld in Billman's Kleiderladen, gegenüber dem Postamt. 31,4f
 — Gust. Wagner bei Worms läßt sich derzeit auf seiner Farm eine große Scheune errichten.
 — Am 4. November findet hier eine Bundes-Civildienstprüfung ersten Grades für den Zolldienst statt.
 — Herr und Frau John Koch von Worms haben eine zweimonatige Reise zu Verwandten und Freunden nach Denver angetreten.
 — Die Herren John Reimers und Fred Weyer haben sich nach den „Sand Hills“ begeben, um der Prairiehühnerjagd obzuliegen.
 — Während die Familie Koloff jüngst dem Wintersfest in Worms betrauerte, brach ein Fremder in deren Wohnung in Doniphan ein und feierte Alles zu unter und zu oberst. Er erlangte aber nur wenige Dollars in Geld und einige Schwären im Keller.


— Clayton's heiße Wasserflaschen sind auf zwei Jahre garantiert. 12,4f
 — Dr. Bengert — Brillengläser angepaßt — über Pizers. 4,4f
 — Joseph Stiller, bei St. Libory wohnhaft, der einige Zeit unwohl war, hat sich wieder völlig erholt.
 — Es kommt nicht immer auf die Quantität an: ein Tropfen Blut wiegt einen ganzen Becher Leid auf.
 — Frau Henry Floerke trat diese Woche eine vierwöchige Wechselsreise zu ihrer Tochter in Independence, Kas., an.
 — Es ist jetzt die Zeit und Kuhl's der Platz, Ihre Wandtapeten und Farbe zu kaufen und eine schöne Bild frei zu erhalten. 46,4f
 — Frau Raub in Doniphan hat sich nach Rochester, Minn., begeben, um sich im Hospital von Mayo Bros. einer Operation zu unterziehen.
 — Frau C. Vosselmann von Worms hat sich im Allgem. Hospital einige Zeit ärztlich behandeln ließ, ist wieder gebessert nach Hause zurückgekehrt.
 — Monarch und Lucas-Farben, Firnisse, Muresco, Leinöl- und Glaswärfen in bester Qualität zu haben zu den niedrigsten Preisen in 37,4f Kunge's Eisenwarenhandlung.
 — Wenn Denken und Sein identisch ist, so müßten die Gedankenlosen auch existenzlos sein. Aber es giebt doch zweifelsohne mehr Gedankenlose mit glänzender Existenz als Gedankenlose Existenzlose.

— Die besten Anstreicher und Tapezierer bei Kuhl's. 46,4f
 — In der Familie John Evers in St. Libory hat ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht.
 — Frau Max Egge und deren Bruder John begaben sich auf einen kürzeren Besuch nach St. Louis, Kas.
 — In der Familie Geo. Couch an westl. 2. Straße erlitten am Montag ein kleines Söhnchen.
 — Frau Chas. Zulauf von Doniphan, die in Cheyenne, Wyo., ihre kranke Tochter pflegte, ist wieder nach Doniphan zurückgekehrt.
 — Es ist jetzt die rechte Zeit und Kuhl's der Platz, Wandtapeten und Farben für alle Zwecke zu kaufen. 39,4f
 — Frau Vertha Schaub, die in Portland, Ore., ihrer Tochter einen Besuch abstattete, ist wieder nach hier zurückgekehrt.
 — Frau Gust. Neuman, die kürzlich an einem Gallensteinleiden erkrankte, befindet sich wieder auf der Besserung.
 — Wenn Sie Geld ersparen wollen, sollten Sie zu Kuhl gehen, bevor Sie Tapeten oder Farbe für Ihr Haus kaufen. 46,4f
 — Peter Eich aus der Nähe von St. Libory befand sich am Freitag in der Stadt und lernte wir ihm den alten jovialen Peter kennen.
 — Frau R. Niese ist nach einem dreimonatigen Besuch bei Verwandten in New York und Pennsylvania wieder nach Hause zurückgekehrt.
 — Geo. W. Bartenbach begab sich nach Ames, Ia., um einen Kursus im dortigen Staats - Ackerbau - College zu absolvieren. Sein Vater begleitete ihn bis Ames und kehrte dann wieder zurück.
 — C. C. Havens hat die Palmer Soule „Transfer“ käuflich erworben und dieselbe mit der Transfersicherungsbank von G. S. Sorton konsolidiert, und in Zukunft heißt das Geschäft „Havens Transfer“.
 — Frau L. G. Quebben hatte vor einigen Tagen das Mißgeschick, von der Treppe ihres Wohnhauses zu fallen und sich dabei ihr Sandalein zu brechen sowie nicht unbeträchtliche Verletzungen im Gesicht davonzutragen.
 — In der katholischen Kirche zu Doniphan fand dieser Tage durch Vater Bernard die Trauung von Walter Schöneberg mit Frä. Nellie Sullivan statt. Sie haben sich auf ihrer Farm bei Doniphan häuslich niedergelassen.
 — Durch Richter Mullin fand letzte Woche die Trauung von Herrn Richard Boldt, Sohn der Familie Chas. Boldt in Abbott, mit Frä. Selena Todsen, Tochter der Familie P. Todsen von ebendasselbst, statt. Das jungvermählte Paar ließ sich auf der Crabtree-Farm, nördlich von Abbott, häuslich nieder.
 — Der elfjährige Sohn der Familie Dr. W. Redfield's wurde letzte Woche auf dem Fairplatz von einem Automobilmiedergerannt und erlitt schlimme Verletzungen am Kopf sowie andere Verletzungen. Er war eine Zeit lang bewußtlos, doch man glaubt, daß die Verletzungen keine gefährlichen Complicationen hinterlassen werden.
 — Als die 16jährige Dual Wilkinson von West Lynn Montag Nachmittag die 3. Straße nach Pinestraße kreuzen wollte, wurde sie von einem Kocher-Laster niedergewalzt, so daß am Kopf und den Schultern nicht unbeträchtliche Schürfwunden erlitten. V. L. Weir, der Lenker des Automobils, erklärt, daß der Unfall nicht zu vermeiden war, da er das Mädchen nicht zu sehen vermochte und Letzteres ihn nicht, da sich zwischen Weiden eine Tinney-Car befand, und das Mädchen im kritischen Moment hervortrat.
 — An anderer Stelle publizieren wir eine Anzeige der Nebraska Prosperity League zu unseren regulären Anzeigern. Die Stimmgeber sind dazu berechtigt, bei jeder öffentlichen Frage beide Seiten zu hören. In der Anzeige sind die Namen der Beamten und Vice-Präsidenten der Liga zu finden. Es wird uns gesagt, daß dieselben prominente Bürger ihrer resp. Gemeinden sind, und viele derselben sind bedeutende Grundeigentümer. Die Beamten der Liga sind für die Behauptung verantwortlich, daß diese Herren sich der Liga angeschlossen, weil sie glauben, daß staatliche Prohibition nachtheilig für Land- und Stadtbewohnerschaften ist, und daß die Geschäftskinteressen im Staate im Allgemeinen dadurch beeinträchtigt würden.

Gegenseitige Versicherungs-Gesellschaft „Vollstia“.
 Die General-Verammlung der Gegenseitigen Versicherungs-Gesellschaft „Vollstia“ findet am 30. September 1916 in der Ersten Nationalbank statt.
 Zweck der Verammlung: Wahl der Beamten und Anderes.
 6,31 Fred Thomssen, Sekretär.
 — In der Familie F. Knor in Alda hat ein kleines Töchterchen sein Erscheinen gemacht.
 — In Glendora, Cal., starb kürzlich John A. Suhn, der vor etwa 25 Jahren ein Einwohner von Doniphan war.
 — In der Familie Joseph A. Dennis an westl. 10. Straße hat ein kleines Söhnchen sein Erscheinen gemacht.
 — Dr. Higgins und Dr. Carlson, Spezialisten für Auge, Ohr, Nase sowie Hals. Brillen angepaßt, Gläser geschliffen. Gedde Wldg. 39,4f
 — Herr Binger begab sich nach Excelsior Springs, um dortselbst seiner Gesundheit auf „die Weine“ zu helfen.
 — V. P. S. Auto und Buggy-Portur. Auch solche für Fußböden.
The Hehneke-Johmann Co.
 — Frau John Windolph und deren Sohn von Washington, D. C., befindet sich bei ihrem Vater und anderen Verwandten hierseits zu Besuch.
 — Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Likören und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen.
 — Aus Hayland kommt die Nachricht, daß in der Familie Fred Ernstmeyer ein kleiner Stammhalter das Licht der Welt erblickt hat. Frau Rud. Siebert, die Mutter von Frau Ernstmeyer, hat sich nach Hayland begeben.
 — Das kürzliche Wämle- und Entenschießen auf der Klingenberg-Farm bei Chapman war rege besucht und mehrere Hundert des beliebten Federwehns wurden als Trophäen heimgebracht, um gelegentlich die Tafel zu schmücken.
 — Frau Miller Wever und deren zwei Kinder von Salem, Ore., befindet sich bei ihren Eltern, Herrn und Frau Richard Göhring, zu Besuch. Frau Wever befindet sich auf der Reise nach dem Osten, um sich einer Operation zu unterziehen.
Zur Kenntniß!
 Hinsichtlich der englischen Postämter hielten wir es für rathsam, die Sendung des „Anzeiger und Herald“ vorläufig einzustellen. Es sind uns verschiedene Klagen zugegangen, denen zufolge die Verwandten in Deutschland bezweifelten, daß sie die Zeitungen schon seit längerer Zeit nicht mehr erhalten haben. Sobald nur Aussicht auf Durchgang der Post nach dem Ausland vorhanden ist, werden wir mit der Sendung der Zeitung wieder fortfahren.
Die Anzeiger-Herald Publishing Co.
 August Moll,
 importierte Liköre per Gallone, sowie seine Cigarren eine Spezialität. Post-Aufträge werden entgegen genommen. Ihr freundlicher Zuspruch ist erwünscht. 119 östl. Frontstraße, Grand Island, Neb. 8,52t pd
 — Beschloß wohl Ihr während dieser heißen Zeit Brod backen, wenn die „Star Bäckerei“ dieses für Euch befragen kann? Ihr bekommt gerade so gutes Brod, wenn nicht besser, wie zu Hause gebackenes, und es ist bedeutend billiger für Euch. Die „Star Bäckerei“ ist mit den neuesten Maschinen und Oefen ausgerüstet. Wir nehmen Bestellungen an und liefern Euch das Brod in's Haus.
 John Degen, Eigenthümer.
 50,4f 312 westl. 3. Straße.

„Sanitary Meat Market“.
 Wenn Ihr gute Wurst haben wollt, dieselbe wie die Milwaukee-Wurst und besser, bestellst bei
 Kloppenburg & Kraft.
 Tel. 806. 46,4f
 — Cu-Luth. St. Paulus-Kirche.
 Gde 7. und Locust-Straße.
 Pastor G. S. Michelman.
 Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 10 Uhr.
 — Cu-Luth. Dreieinigkeits-Kirche.
 502 östl. 2. Straße.
 Pastor S. Wilkens.
 Gottesdienst jeden Sonntag Vormittag um 10 Uhr. 22,4f
 — Dr. Andrew S. Baker, Sprechzimmer über der Commercial State Bank. Tel.: 128 und 959.
 — Herr Lode, der Photograph, beklagt den Verlust seines Zweirades, das ihm vor seinem Geschäftsort weggestohlen wurde.
 — Das Leben ist so kurz und jeder Augenblick darin viel werth, und ganze Tage werden verschlafen, ganze Jahre verträumt.
 — Hinsichtlich Versicherung sowie Farm- und Stadt-Anleihen und Grundeigentum steht
 Theo. P. Boehm, Notar.
 — Das Leben beginnt erst mit dem Tode, an dem man liebt. Von diesem Tage sollten alle Erinnerungen zählen.
 — V. P. S. Scheunen- und Dach-Farben. \$1.25 die Gallone.
The Hehneke-Johmann Co.
 — Frä. Minnie Pepper hat ihre Stellung im Thompson'schen Laden aufgegeben und eine gleiche Stellung bei S. J. Lorenzen acceptirt.
 — Der 72 Jahre alte Jacob Wielfeldt brach sich dieser Tage den Arm und befindet sich derzeit behufs Behandlung im St. Francis-Hospital.
 — Das neugeborene Töchterchen der Familie W. V. Barnes bei Phillips wurde den Eltern durch den Tod wieder entziffen. Es lebte nur einige Stunden.
 — Durch Richter Mullin wurden am Montag Robert G. Vohn und Helen M. Jarvis, Beide 24 Jahre alt und aus Grand Island, ehelich verbunden.
 — Die Leiche von „Ted“ Gardner, der Frau Goddard ermordete und sodann floh, aber in Parton, Neb., Selbstmord beging, wurde nach hier überführt u. vom Buchheit O'Loughlin'schen Leichenbestattergeschäft auf dem Grand Island Friedhof beigesetzt.
 — Frä. Roth ist von einer vierwöchentlichen Tour nach Colorado soeben zurückgekehrt. Sein Gesundheitszustand ist durch die Wäder in Idaho Springs, nördlich von Denver, bedeutend gebessert. Er spricht begeistert über die Wirkung der dortigen heißen Quellen.
 — In Doniphan starb an den Folgen eines Schlaganfalles der dort alteingesessene Bürger Chas. Munroe im Alter von 53 Jahren. Er wurde unwohl und begab sich vom Felde nach dem Hause. Auf der Schwelle desselben stürzte er nieder und starb kurze Zeit darauf.
 — Fast in ununterbrochenen Wagenladungen wird das Süßorn nach der hiesigen Conservensfabrik gefahren, so daß die Fabrik die Mengen Corn fast gar nicht bewältigen kann. Täglich werden gegen 80,000 Kannen Corn fertiggestellt und die Arbeitskräfte zählen jetzt 225 Personen. Die gestimmte Kapazität kann dieses Jahr erreicht werden, weil infolge der Trockenheit während dieses Sommers das Corn, abgesehen von guter Qualität, seinen regelmäßigen Wachs zeigt und darum meist mit der Hand bearbeitet werden muß anstatt mit der Maschine.
 — C. C. Hedberg, Herausgeber der englischen Zeitung in Valley, Neb., der an einem Herzleiden litt, fiel vor einigen Tagen im hiesigen Kocher-Hotel zweimal bewußtlos nieder und es kostete dem Arzt, der ihn in Behandlung nahm, Anstrengungen, den Mann außer Gefahr zu bringen. Hedberg hatte eine Quantität Acetonid genommen, um sich von seinem Kopfweh zu befreien, doch dasselbe wirkte auf sein erkranktes Herz und verursachte die beiden Anfälle. Es sollte daher zur Warnung dienen, bei Herzkrankheiten solche Mittel zu vermeiden.

HOW ARE YOU FIXED?



MONEY IN THE BANK

The Careful Man builds and supports his home with a Bank account. Who is getting the money you earn?

Wenn Sie ein Heim zu kaufen wünschen, ist es das Beste, zuerst genug Geld zusammen zu haben in der Bank, es zu kaufen. Sodann können Sie es kaufen und es wird Ihnen völlig gehören.
 Sie müssen Geld in der Bank haben um an irgend eine Unternehmung heranzugehen zu können.
 Wir halten Ihr Geld für Sie sicher.
 Thun Sie Ihre finanziellen Transaktionen vertrauensvoll mit uns.
 Wir bezahlen 4 Prozent Zinsen auf Zeit- und Spar-Depositen.

GRAND ISLAND NATIONAL BANK
 Älteste Bank in Hall County Unter der Glockenuhr

Condensirter Bericht der First National Bank von Grand Island, Nebr. 12. September 1916

Bestände:

Anleihen und Diskontos	\$1,189,405.31
Bonds und Securitäten	252,876.27
U. S. Bonds	70,000.00
Aktien Bundes-Reserve-Bank	6 450.00
Bank-Gebäude	25,000.00
Baargeld und Wechsel	405,716.96
	\$1,949,448.59

Verbindlichkeiten:

Kapital-Aktien	\$100,000.00
Surplus	115,000.00
Ungetheilte Profite	62,074.06
Cirkulation	70,000.00
Depositen	1,602,374.43
	\$1,949,448.59

Der Vergleichsweise Bericht der Ersten National Bank seit Beginn 1916:

31. Dezember 1915	\$1,259,044.43
7. März 1916	1,366,453.67
1. Mai 1916	1,445,716.84
30. Juni 1916	1,467,717.00
12. September 1916	1,602,374.53

Der Comptroller der Umlaufgelder, Vorsitzender des Nationalen Bank-Systems, hat am Dienstag, 12. September 1916, vorgelesen und erwiderte um einen Bericht des Zustandes aller Nationalbanken. Die Erste Nationalbank von Grand Island ist dem Comptroller in dieser Hinsicht entgegengekommen resp. sie hat einen solchen Bericht vorgelegt. Wir erlauben Sie, denselben genau zu studiren, und hauptsächlich den glänzenden Zustand und die Solidität dieser Bank, wie der Bericht zeigt, zu beachten.
 Wir erlauben Sie gleichfalls, den vergleichswelchen Bericht des Wachstums der Depositen in dieser Bank seit dem Beginn dieses Jahres zu prüfen. Diese Vermehrung seit dem 31. Dezember 1915 war \$343,330.10.
 Ein Wort der Erklärung bezüglich des ungewöhnlichen Wachstums mag hier an Platze sein. Es hatte ohne Zweifel seinen Grund in erster Linie im Vertrauen der hiesigen Bevölkerung in dieses Institut und deren konservative Methode, unter der Leitung von Beamten und Direktoren von bekannter Integrität und Verantwortlichkeit. Und öffentliches Vertrauen in Banken ist das fundamentale Prinzip des National-Bank-Systems. Die Stabilität seiner Gehege hat sich im Zeitraum von fünfzig Jahren bestätigt.
 Die Mitgliedschaft dieser Bank in der Bundes-Reserve-Bank verleiht ihr eine speziell starke Stellung, ihrer Kundenschaft in bedrängten Zeiten hilfreich beizustehen.

Leschinsky's Photographisches Atelier.
 liefert nu erstklassige Arbeit.
 Es ist das einzige Geschäft dieser Art in der Stadt, das mit natürlichem Licht (Tageslicht) arbeitet. Daher giebt es keine Enttäuschungen bei Ablieferung der Bilder.

Armband-Uhren

HAMILTON

\$3.00, \$7.50, \$10.00

und aufwärts

Aug. Meyer & Son
 JUWELIERE
 Grand Island

— V. P. S. China-Lac macht Ihre alten Möbel wie neu aussehen.
The Hehneke-Johmann Co.
 — Frä. Clara Lenz von Wood River unterzog sich kürzlich im Allgem. Hospital einer Operation und ist nun wieder soweit hergestellt, daß sie nach Hause überführt werden konnte.
 — Frau Clara Roeder, Mutter von Frau Kolls von westl. Charlesstraße, kam von Tulsa, Okla., hier an und wird sich einige Zeit bei hiesigen Verwandten zu Besuch aufhalten.
 — Jensen & Larsen sind noch immer am alten Platz mit ihrem Lager von besten Whiskies, Rum, Likören und Weinen jeder Art. Alles zu mäßigen Preisen. 4f

Was unser Bestreben ist.

Wir sind in jedem unserer Depositoren interessiert.
 Wir sind bestrebt, Ihnen solche Dienste zu leisten, die Ihnen zum Vortheil gereichen.
 Es ist unser Ziel, daß unsere Dienste Ihrer Entwicklung zugute kommen.
 Wir wollen, daß Sie ein Theil dieser Bank werden.
 Kommt herein und überredet mit uns diese Sachen.
 Verdet des Vortheils theilhaftig bezüglich niedriger Raten, indem Ihr ein Conto eröffnet in der

STATE BANK OF GRAND ISLAND

Die Depositoren sind geschützt durch den Depositoren-Garantie-Fonds des Staates Nebraska.

Sicherheit Entlohnung Dienstleistung